

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inklusive fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht.

Kreative Ideenbörse Religion – Ausgabe 76

4.3.18 Biblische Texte zum Osterfestkreis kreativ erschließen

Dagmar Keck, Sonja Denz



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Schule“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



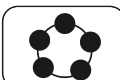
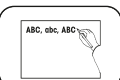
Teil 4.3: Die Bibel – Buch des Glaubens

4.3.18 Biblische Texte zum Osterfestkreis kreativ erschließen

Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:

Die Schüler sollen

- ◆ biblische Texte erschließen,
- ◆ sich in biblische Personen hineinversetzen und die damalige Situation nachvollziehen,
- ◆ die Texte aus der Jesusüberlieferung mit dem christlichen Fest Ostern in Beziehung setzen,
- ◆ verschiedene Methoden der Texterschließung und Verarbeitung (Nachrichten, darstellendes / szenisches Spiel, Comic zeichnen, Tagebucheintrag) durchführen und sich dadurch intensiv mit dem Text und den Personen auseinandersetzen,
- ◆ sich im Präsentieren üben.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p>I. Hinführung</p> <p>Reporter decken auf! Die Schüler sollen an das Thema herangeführt werden, indem sie sich erste Gedanken zum Thema Ostern machen. Anschließend befragen sie wie ein Reporter z. B. ihre Mitschüler oder ihre Familie zum Thema „Was fällt Ihnen ein, wenn Sie an Ostern denken?“. Die Antworten dazu notieren sie.</p> <p>Die Antworten werden zusammengetragen und im Plenum besprochen. Dabei soll das zentrale Ereignis von Ostern (die Kreuzigung Jesu, der Tod und die Auferstehung) herausgestellt werden.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Die Schüler machen zunächst für sich ein Brainstorming zum Thema Ostern.</p> <p>Die Schüler befragen ihre Mitschüler, Lehrer oder Familienangehörige (je nach Bedarf kann das in der anschließenden Pause geschehen oder als Hausaufgabe aufgegeben werden). → Arbeitsblatt 4.3.18/M1</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Es wird eine Mindmap an der Tafel angefertigt, die Schüler ergänzen ihre eigene Mindmap. Dadurch soll das erste Vorwissen der Schüler zu Ostern angeregt werden. Das zentrale Ereignis von Ostern wird herausgearbeitet. Dabei werden die Schülerantworten spannend sein, was steht bei den Schülern im Fokus? Das „kommerzielle Osterfest“ oder das christliche Osterfest? Die Mindmap kann auch auf einer Folie oder einem Plakat angefertigt werden, dann kann es zur weiteren Verwendung wieder herangezogen werden.</p>

Teil 4.3: Die Bibel – Buch des Glaubens

II. Erarbeitung

Zeitleiste Ostergeschichte

Das Vorwissen der Schüler wird aktiviert und aufgegriffen, indem mit den Schülern zusammen eine Zeitleiste der Ostergeschichte von Palmsonntag bis Ostermontag erarbeitet wird.

Biblische Texte zu Ostern kreativ gestalten

Die Schüler sollen ein gemeinschaftliches Werk erstellen und somit die Zeitleiste der Ereignisse mit „Leben“ füllen.

Dazu finden sich Zweiergruppen oder die Schüler arbeiten in Einzelarbeit; evtl. können sich auch ein oder zwei Dreiergruppen bilden, je nach Klassensituation.

Methodenpool

Die Schüler lesen den Text und überlegen sich eine mögliche Präsentationsform (Nachrichten, darstellendes/szenisches Spiel, Comic, Tagebucheintrag). Diese Methoden können mehrfach kopiert und in einer Folie bereitgelegt werden. Die Schüler holen sich die Folie, die sie benötigen. Das Storyboard wird mehrfach kopiert bereitgelegt.

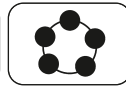
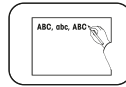
Für den Comic große Blätter (mindestens DIN A3) bereitstellen.

Hinweis:

Für die Gruppen des darstellendes/szenisches Spiels braucht es evtl. mehr Schüler in einer Gruppe, da es evtl. mehr Personen in dem Text gibt. Dies gilt es zu beachten.

Die biblischen Texte

Es sind 14 Texte, die es zur Bearbeitung gibt. Falls es weniger Gruppen sind, kann überlegt werden, ob beide Texte über die Begegnung des Auferstandenen verwendet werden, z. B. könnte man die Erzählung über die Emmaus Jünger weglassen oder die Lehrperson übernimmt einen der Texte bei der Präsentation.



Die Schüler nennen die ihnen bekannten Ereignisse rund um die Ostergeschichte. Somit füllt sich die Zeitleiste im Laufe des Unterrichtsgesprächs. Die Schüler übertragen die Ereignisse der Zeitleiste auf ihr Arbeitsblatt.

→ **Arbeitsblatt 4.3.18/M2a***

→ **Tafelanschrieb 4.3.18/M2b**



Zu der jeweiligen Erarbeitungs- und Präsentationsform (Nachrichten, darstellendes/szenisches Spiel, Comic, Tagebucheintrag) gibt es einen Arbeitsauftrag. Diesen sollen sich die Schüler aufmerksam durchlesen und anhand dessen die Aufgabe erarbeiten.

→ **Methodenpool 4.3.18/M3a bis d**

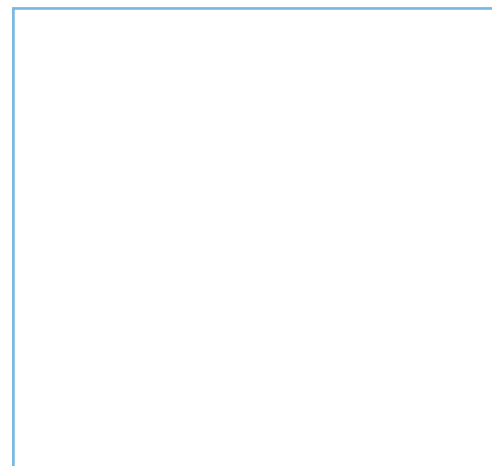
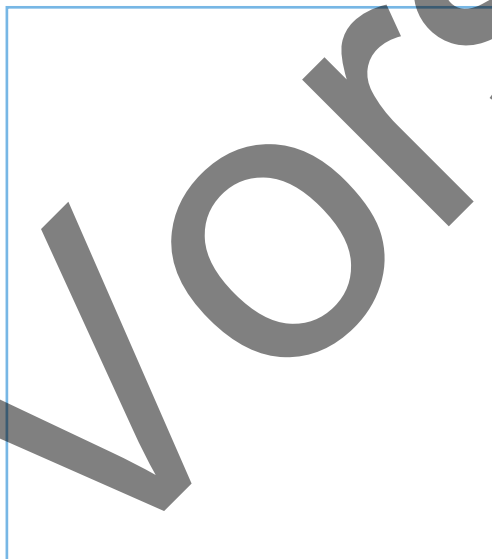
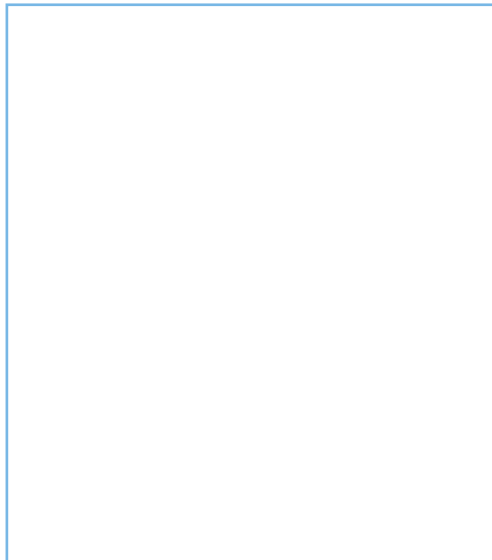
→ **Storyboard 4.3.18/M3e**



Die Schüler verständigen sich auf einen Text, den sie bearbeiten möchten. Die Texte unterscheiden sich in zwei Niveaustufen. Der Stern bzw. die Sterne beim Arbeitsblatt zeigen den Schwierigkeitsgrad an.

→ **Jesus Einzug in Jerusalem 4.3.17/M4a***

→ **Letztes Abendmahl 4.3.15/M4b***



Zeitleiste zu Ostern

Vorschau

Teil 4.3: Die Bibel – Buch des Glaubens

Methode: Tagebucheintrag

Schreibt zu dem von euch gelesenen Text einen Tagebucheintrag.

Lest euch als Erstes den Text in Ruhe durch, unterhaltet euch über den Text, klärt mögliche Fragen (fragt bei Unklarheiten eure Lehrkraft).

Der Text ist in Abschnitte unterteilt. Überlegt, welche Informationen wichtig sind, damit eure Mitschüler den Text verstehen können.

Schreibt in die Spalte neben dem Text eure Gedanken.

Vor dem Verfassen des Tagebucheintrags solltet ihr einen sogenannten Schreibplan erstellen. Dieser kann in Form einer Mindmap entstehen.

Stellt dazu alle wichtigen Informationen zusammen:

Merkmale eines Tagebucheintrags

- Der Tagebucheintrag ist von euch ausgedacht (fiktiv).
- Der Leser soll in die Gedanken und Gefühle der jeweiligen Person hineingenommen werden.
- Ihr müsst den Text gut lesen und verstehen, damit ihr euch in die ausgewählte Person hineinversetzen könnt.
- Schreibt in der Ich-Form.
- Achtet auf die Zeitform.
 - *Präsens (Gegenwart), wenn ihr über die Gegenwart schreibt.*
 - *Eine Zeitform der Vergangenheit, wenn ihr über Vergangenes schreibt.*

Beachte beim Schreiben Folgendes:

- Habt ihr geschrieben, wie die Person das Erlebte wahrgenommen hat und bewertet?
- Passen die Gedanken und Gefühle der Person zum Text?
- Habt ihr die Handlung der Person in eigenen Worten wiedergegeben?
- Wo? ist es passiert.
- Wie? ist es passiert.
- Warum? ist es passiert.



(Quelle: Pixabay.com)